

Bedenk-Text:

Ge(h)danken ...



Denn die im Stillen weinen, sieht man nicht.

Und denen vor Schmerz die Stimme versagt, hört man nicht.

Und die sich nicht mehr in ihrer Würde spüren,
rühren an mein Gespür.

Und die verheimlicht werden,
brauchen meinen öffentlichen Auftritt.

Und die am Leid zerbrechen, brauchen unsere Zivilcourage.

Dazu sind wir gesegnet und gesandt ...



SOLWODI Linz
Aktiv gegen Menschenhandel
Aktiv für Menschenwürde

Gedenktag der Hl. Josefine Bakhita



Sklavin

Ordensfrau – Heilige - Anwältin echter Emanzipation

Der 8. Februar

wurde von **Papst Franziskus** im Jahr 2015
zum internationalen Reflexions- und Gebetstag
gegen Menschenhandel und Sklaverei
ausgerufen.



Gebet gegen Menschenhandel - für Menschenwürde

Du Gott des Lebens und der Versöhnung,
sei den Ausgebeuteten und Missbrauchten Trost und Zuversicht
und den Missetätern Kraft zur Umkehr.

Wir beten
für alle Menschen, die unterdrückt und als Arbeitskraft ausgebeutet
werden.

Wir beten
für alle zur Arbeit gezwungenen Kinder und Jugendlichen, denen
Bildung vorenthalten wird.

Wir beten
für alle von Prostitution, Menschenhandel und Sklaverei
betroffenen Menschen; für Babys, Frauen, Kinder, Männer.

Wir beten
für Unternehmer, damit sie nachhaltig wirtschaften und ihre
Arbeitskräfte gebührend wertschätzen.

Wir beten
für uns als Konsumentinnen und Konsumenten: dass wir uns nicht
durch Billig-Angebote und "Dumpingpreise" in die Irre führen
lassen.

Du Gott, Schöpfer aller Menschen, stärke uns, dass wir immer
achtsamer für die Realität von Ausbeutung und Sklaverei werden,
die viele Menschen auf der ganzen Welt erfahren müssen.
Gib uns die Kraft und den Mut, menschenunwürdige Zustände
aufzudecken, anzuprangern und verantwortungsbewusst zu
handeln.

Wir beten ...

Fürbittgebet

V: Dem Menschenhandel Einhalt gebieten, wer kann das?
Stehe denen bei, die es ernsthaft versuchen.

A: Gott, erhöre unser Gebet!

V: Der Ausbeutung von Frauen und Mädchen als Prostituierte Einhalt zu
gebieten, wer wagt es?

Stehe denen bei, die es ernsthaft versuchen.

A: Gott, erhöre unser Gebet!

V: Der Ausbeutung von Menschen als Billigarbeitskräfte ein Ende zu
setzen, wer hat den Mut dazu?

Stehe denen bei, die es ernsthaft versuchen.

A: Gott, erhöre unser Gebet!

V: Dem Handel mit Menschen, der auch in Europa ein Milliardengeschäft
geworden ist, das Handwerk zu legen, eine Illusion?

Stehe denen bei, die es dennoch mit vereinten Kräften tun.

A: Gott, erhöre unser Gebet!

V: Der Handel mit Menschen, ein entwürdigendes Geschäft, kann auch
mitten unter uns passieren, wer bemerkt etwas davon?

Stehe denen bei, die achtsam hinschauen und kraftvoll handeln wollen

A: Gott, erhöre unser Gebet!

V: Die Entwürdigung von Menschen geht still und leise vor sich, wer hört
einen Aufschrei?

Stehe denen bei, die sich für die Rettung von Menschenwürde stark
machen.

A: Gott, erhöre unser Gebet!